

CHG-MERIDIAN auf Wachstumskurs: Rekordwert bei Neugeschäftsvolumen

- **Klares Wachstumssignal beim Neugeschäftsvolumen: Zuwachs von 29,3 % gegenüber dem Vorjahr auf insgesamt 2,23 Mrd. €**
- **Steigende Nachfrage: Nutzung statt Kauf von IT-, Healthcare- und Industrie-Assets**
- **CEO Dr. Mathias Wagner bekräftigt Vision von CHG-MERIDIAN als führendes globales technology2use-Unternehmen**

Weingarten, 27. April 2023

Die CHG-MERIDIAN-Gruppe blickt auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr zurück, in dem sie dank eines signifikanten Anstiegs beim Neugeschäftsvolumen deutlich wachsen konnte. Mit seinen leistungsstarken Nutzungsmodellen auf Basis der Kreislaufwirtschaft bietet das Unternehmen seinen Kund:innen gerade in wirtschaftlich herausfordernden Zeiten eine attraktive Möglichkeit, Technologieprojekte ökonomisch und nachhaltig umzusetzen. Das damit verbundene Wachstumspotenzial will die Gruppe weiter konsequent nutzen und so zum führenden globalen technology2use-Unternehmen werden.

In einem herausfordernden Marktumfeld verzeichnet CHG-MERIDIAN ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2022: Im Vergleich zum Vorjahr konnte mit einem Rekordwert von 2,23 Milliarden Euro an Neugeschäftsvolumen ein Wachstum von 29,3 Prozent erzielt werden (2021: 1,73 Milliarden Euro). Dr. Mathias Wagner, CEO von CHG-MERIDIAN, ordnet ein: „Diese positive Entwicklung verdanken wir zahlreichen Märkten, die nach den Lieferkettenproblemen und der Corona-Krise wieder an Dynamik zurückgewonnen haben. Zudem trägt die aktuell herausfordernde Wirtschaftslage dazu bei, dass die Finanzierung von IT-, Healthcare- und Industrie-Assets vielen Unternehmen als attraktive Option erscheint.“

Das spiegelt sich auch im verwalteten Technologieportfolio wider, das mit 8,95 Milliarden Euro (2021: 7,77 Milliarden Euro) um 15,2 Prozent auf Basis der Anschaffungswerte angestiegen ist. Der Konzernjahresüberschuss der Unternehmensgruppe liegt bei 100,32 Millionen Euro und damit 11,3 Prozent unter dem Vorjahr (2021: 113,13 Millionen Euro). „Dieses Ergebnis kommt für uns nicht unerwartet, denn wir haben gezielt in unser Geschäftsmodell und dessen strategische Weiterentwicklung investiert. Dabei fallen infolge von Beteiligungen, Neugründungen und Expansionen naturgemäß Investitionen und Anlaufverluste an, die genau wie unsere eigenen Digitalisierungsmaßnahmen Einfluss auf unser Ergebnis nehmen“, kommentiert Dr. Wagner.

Umfassende Investitions- und Innovationsleistungen in 2022

Die Bedürfnisse international agierender Kund:innen verändern sich kontinuierlich – das ist für CHG-MERIDIAN als innovationsgetriebenes Unternehmen die Grundlage für die laufende Weiterentwicklung des eigenen Angebots. So erweiterte sich das Portfolio 2022 durch die Neugründung von devicenow um ein globales Device-as-a-Service-Konzept und im Falle des Start-Ups circulee um ein nachhaltiges Angebot von professionell wiederaufbereiteter IT-Hardware für kleine und mittelständische Unternehmen.

Die Ausweitung des Angebots setzt sich auch auf geografischer Ebene fort: CHG-MERIDIAN expandiert in der APAC-Region und verfolgt damit die von Wachstum und Internationalität geprägte Unternehmensstrategie. Mit der Übernahme des Asset-Lifecycle-Managers OPC Asset Solutions in Indien und der Eröffnung eines eigenen Standorts in Singapur ist die

Ihre Ansprechpartnerin:

Jessica Behrens
Unternehmenssprecherin

Franz-Beer-Straße 111
88250 Weingarten
Germany

Phone: +49 751 503-203
Mobile: +49 175 3419179
jessica.behrens@chg-meridian.com

www.chg-meridian.com

Gruppe jetzt in 30 Ländern aktiv. Weitere Schritte sind geplant, um eine möglichst breite Länderabdeckung für globale Kund:innen zu erzielen.

Auf dem Weg zum führenden globalen technology2use-Unternehmen

Mit der Ausweitung des Portfolios und der internationalen Präsenz verfolgt CHG-MERIDIAN ein klares Ziel: „Wir wollen das führende globale technology2use-Unternehmen werden. Denn wir konzipieren, finanzieren und liefern Nutzungsangebote für Technologien auf globaler Ebene, die auf unserem Geschäftsmodell der Kreislaufwirtschaft basieren“, erklärt CEO Dr. Wagner. Diese flexiblen und zirkulären Nutzungsmodelle haben in einem volatilen Umfeld ihre vielfältigen Stärken bewiesen. Damit bieten sie Unternehmen auch in Zukunft eine attraktive Möglichkeit, bestehenden Digitalisierungsdruck mit wirtschaftlichen und ökologischen Anforderungen zu harmonisieren.

„Die zahlreichen Herausforderungen des vergangenen Jahres haben endgültig gezeigt: Wir sind im Zeitalter des Nutzens angekommen. Technologie ist unverzichtbarer denn je, doch selten war der Zugang dazu mit mehr Herausforderungen verbunden. Unsere zeitgemäße Antwort darauf lautet technology2use: Unsere Kund:innen können ihre Technologie einfach nutzen, global skalieren und gleichzeitig im Bereich Nachhaltigkeit erkennbare Fortschritte verzeichnen“, so Dr. Wagner.

Nachhaltigkeit als Geschäftsmodell

Seit 1979 ist Kreislaufwirtschaft Teil des Geschäftsmodells und zentraler Wettbewerbsvorteil. Allein im Jahr 2022 wurden gruppenweit rund 924.000 IT-Geräte in einen zweiten Lebenszyklus überführt, was einem Anstieg von etwa 10 Prozent im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Dank der unternehmenseigenen Technologiezentren kann CHG-MERIDIAN auch bei der weltweit steigenden Nachfrage nach seinen Nutzungsmodellen eine stabile Wiederaufbereitungsquote von 96 Prozent realisieren, und so aktiv die Menge an Elektroschrott sowie den Bedarf an neu hergestellten Geräten reduzieren.

Schließlich steht eine nachhaltige Unternehmensfinanzierung als weiterer Beleg für das ganzheitliche Nachhaltigkeitsverständnis von CHG-MERIDIAN: 2022 hat der Ausbau der nachhaltigen Finanzierungsmodelle gemeinsam mit der Helaba Landesbank Hessen-Thüringen und der Landesbank Baden-Württemberg weitere 200 Millionen Euro über ESG-gebundene Darlehen generiert – 2021 lag der Wert bei 50 Millionen Euro.

Die CHG-MERIDIAN-Gruppe

Die CHG-MERIDIAN-Gruppe zählt zu den führenden globalen technology2use-Unternehmen. Mit ihren über 1.300 Mitarbeiter:innen konzipiert, finanziert und liefert sie individuelle Nutzungsmodelle für Technologien in den Bereichen IT, Industrie und Healthcare. Aktuell verwaltet CHG-MERIDIAN ein Technologieportfolio im Wert von 8,95 Milliarden Euro (2022), agiert banken- und herstellerunabhängig und ist in 30 Ländern weltweit aktiv. Zu den Kund:innen zählen internationale Konzerne und mittelständische Unternehmen, aber auch öffentliche Verwaltungen und Kliniken. Eine wesentliche Säule des technology2use-Geschäftsmodells des Unternehmens ist die seit 1979 auf- und ausgebauten Expertise in der nachhaltigen Kreislaufwirtschaft. So betreut die Gruppe die Technologieinvestitionen ihrer Kund:innen entlang des gesamten Lebenszyklus: vom Einkauf, über die Nutzung bis hin zur Datenlöschung, Aufbereitung und Wiedervermarktung genutzter Geräte in modernen Technologiezentren. Die Firmenzentrale liegt in Weingarten, Deutschland.

www.chg-meridian.com